

# P r o t o k o l l

über die Sitzung des Gemeinderates am 29. September 2011 – Gemeindeamt Gerolding

Beginn: 19 Uhr 00

Ende: 21 Uhr 30

Anwesend

Bürgermeister: Franz Penz  
Vizebürgermeister: Engelbert Jonas  
gf. Gemeinderäte: Franz Kaufmann, Christian Kitzwögerer, Gerald Hochstätger  
Gemeinderäte: Silvia Diernegger, Johann Fink, Alois Linauer, Franz Hahn, Ernst Knedelstorfer (ab 20:00 Uhr), Friedrich Taborsky, Karl Schröfelbauer, Erwin Feiertag, Jürgen Astelbauer, Günther Harsch, Markus Grohs, Hermann Weirer

Entschuldigt: Johann Haberl, Anna Schrattenholzer, Alice Stockinger, Johannes Klonner

Nicht entschuldigt:

Sonstige Anwesende: 1 Person

Schriftführer: Erich Galander

## TAGESORDNUNG:

- Pkt. 1 : Genehmigung des Sitzungsprotokoll vom 29.06.2011
- Pkt. 2 : Bericht - Prüfungsausschusses
- Pkt. 3 : 1. Nachtragsvoranschlag 2011
- Pkt. 4 : NÖLR Gebarungseinschau
- Pkt. 5 : NÖLR Aufhebung Verordnung Raumordnungsprogramm für Gesundheitswesen
- Pkt. 6 : NÖLR Aufhebung Verordnung Sozialhilfe-Raumordnungsprogramm
- Pkt. 7 : Verkauf Grundstück Nr. 1459/17 KG Mauer - Baurechtsaktion NÖLR
- Pkt. 8 : EDV-Ausstattung
- Pkt. 9 : Dienstvertrag Molterer Christa, Rösel Ulrike, Simone Darms
- Pkt. 10 : Mietvertrag ARGE Dunkelsteinerwald
- Pkt. 11 : Förderung Aufschließungsabgabe  
*Aufschließungsabgabe*  
*Pflegehilfe*
- Pkt. 12 : Auftragsvergaben  
*Straßenbau*  
*Straßenbeleuchtung*
- Pkt. 13 : Entschädigung - Totengräber
- Pkt. 14 : Verkauf Grundstück Nr. 60 KG Gansbach

Der Vorsitzende eröffnet die Sitzung, begrüßt die anwesenden Gemeinderäte und stellt die Beschlussfähigkeit fest.

Der Bürgermeister begrüßt auch Herrn Herbert Feistl und überreicht ihm für sein Wirken im Gemeinderat (2005-2010) die Wappenuhr der Marktgemeinde Dunkelsteinerwald und eine Urkunde.

---

### **Punkt 1: Genehmigung des Sitzungsprotokoll vom 29.06.2011**

Der Vorsitzende stellt fest, dass gegen das Sitzungsprotokoll der Sitzung vom 29.06.2011 keine Einwände erhoben wurden. Das Sitzungsprotokoll gilt daher als genehmigt.

---

### **Punkt 2: Bericht – Prüfungsausschuss**

Am 05. Juli 2011 hat eine angesagte Sitzung des Prüfungsausschusses stattgefunden. Die Kassen- und Kontenprüfung ergab Übereinstimmung. Im Weiteren wurden nachstehende Punkte geprüft:

Projekte (BM Ing. Kirchberger)

Die Kosten können für die erbrachten Leistungen, soweit zuordenbar, als angemessen betrachtet werden, insbesondere im Vergleich zu den Kosten der Firma Nonconform für das Projekt des Gemeindeamtes Gerolding.

Weitere Anregungen:

Es wird in Erinnerung gebracht, dass vom Bauhof mit den wesentlichen Hauptlieferanten ein Jahresrabatt bzw. Jahresoffert auszuhandeln ist.

Ebenso sind für die Gemeinde-Handys neue Angebote einzuholen.

Beim Konto der Raika wird angeregt, dass darauf zu achten ist, dass der Kontorahmen möglichst nicht überzogen wird. (Sollzinsen – Überziehungszinsen!)

Der Bürgermeister erläutert dazu seine Stellungnahme. Diese ist dem Protokoll der Ausschusssitzung in schriftlicher Form angeschlossen.

---

### **Punkt 3: 1. Nachtragsvoranschlag 2011**

Sachverhalt: Für das Haushaltsjahr 2011 ist ein 1. Nachtragsvoranschlag zu beschließen und ist zur allgemeinen Einsicht vom 07. September 2011 bis 21. September 2011 während der Amtsstunden am Gemeindeamt Gerolding aufzulegen. Der 1. Nachtragsvoranschlag 2011 wird dem Gemeinderat mittels Präsentation durch den Finanzreferenten gFGemR Christian Kitzwögerer gemeinsam mit dem Bürgermeister zur Kenntnis gebracht und beläuft sich im ordentlichen Haushalt auf € 326.200,00 und im außerordentlichen Haushalt auf € 414.000,00.

Diskussionsredner: Franz Hahn, Franz Kaufmann

**Antrag – Bürgermeister:** Der Gemeinderat möge den 1. Nachtragsvoranschlag für das Haushaltsjahr 2011 in seiner vorliegenden Form beschließen.

**Beschluss:** Der Antrag wird angenommen.

**Abstimmungsergebnis:** Mehrstimmig. (13 Stimmen dafür, 2 Stimmen Enthaltung – FPÖ Fraktion, 1 Stimme dagegen – Franz Hahn).

---

### **Punkt 4: NÖLR Gebarungseinschau**

Sachverhalt: Vom Amt der NÖ Landesregierung, Abt. Gemeinden, wurde Ende März 2011 eine Gebarungseinschau durchgeführt. Der dazu vorliegende Bericht wurde dem Gemeinderat mit der Einladung zu dieser Sitzung übermittelt. Er wird diesem auch vollinhaltlich zur Kenntnis gebracht. Ebenso die dazu abgegebene Stellungnahme des Bürgermeisters.

Diskussionsredner: Franz Hahn, Christian Kitzwögerer

---

### **Punkt 5: NÖLR Aufhebung Verordnung Raumordnungsprogramm für Gesundheitswesen**

**Sachverhalt:** Die NÖ Landesregierung hat aufgrund des § 3 des NÖ Raumordnungsgesetzes 1976, LGBl. 8000-23, und des § 21a des NÖ Krankenanstaltengesetzes, LGBl. 9440-29, verordnet: Aufhebung der Verordnung über ein Raumordnungsprogramm für das Gesundheitswesen.

Der Entwurf ist in der Zeit vom 05.07.2011 bis 20.07.2011 zur allgemeinen Einsicht aufgelegt. Es wurden keine Stellungnahmen dazu abgegeben.

Diskussionsredner:

**Antrag – Bürgermeister:** Der Gemeinderat möge zur Aufhebung der Verordnung über ein Raumordnungsprogramm für das Gesundheitswesen keine Stellungnahme abgeben und zur Kenntnis nehmen.

**Beschluss:** Der Antrag wird angenommen.

**Abstimmungsergebnis:** Mehrstimmig. (16 Stimmen dafür, 1 Stimme Enthaltung – GR Franz Hahn)

---

### **Punkt 6: NÖLR Aufhebung Verordnung Sozialhilfe-Raumordnungsprogramm**

**Sachverhalt:** Die NÖ Landesregierung hat aufgrund des § 3 des NÖ Raumordnungsgesetzes 1976, LGBl. 8000-23, und des § 44 des NÖ Sozialhilfegesetzes 2000, LGBl. 9200-8, verordnet: Aufhebung der Verordnung über ein NÖ Sozialhilfe-Raumordnungsprogramm.

Der Entwurf ist in der Zeit vom 05.07.2011 bis 20.07.2011 zur allgemeinen Einsicht aufgelegt. Es wurden keine Stellungnahmen dazu abgegeben. Vom Gemeinderat ist die Aufhebung zur Kenntnis zu nehmen.

Diskussionsredner:

**Antrag – Bürgermeister:** Der Gemeinderat möge zur Aufhebung der Verordnung über ein Sozialhilfe-Raumordnungsprogramm keine Stellungnahme abgeben und zur Kenntnis nehmen

**Beschluss:** Der Antrag wird angenommen.

**Abstimmungsergebnis:** Mehrstimmig. (16 Stimmen dafür, 1 Stimme Enthaltung – GR Franz Hahn)

---

### **Punkt 7: Verkauf Grundstück Nr. 1459/17 KG Mauer – Baurechtsaktion NÖLR**

**Sachverhalt:** Die Parz. Nr. 1459/17 möchte Herr Christoph Jansky, Spielberg und Frau Anna Plank, Melk, erwerben. Dieses Grundstück wird über die Baurechtsaktion des Landes Niederösterreich zu den üblichen Bedingungen verkauft. Kaufpreis € 26.280,00.

Diskussionsredner:

**Antrag – Bürgermeister:** Der Gemeinderat möge beschließen, die Parz. Nr. 1459/17 KG Mauer über die Baurechtsaktion des Landes Niederösterreich an Herrn Christoph Jansky, Spielberg und Frau Anna Plank, Melk, zu verkaufen

**Beschluss:** Der Antrag wird angenommen.

**Abstimmungsergebnis:** Einstimmig.

---

### **Punkt 8: EDV-Ausstattung**

**Sachverhalt:** Die derzeitige EDV Ausstattung im Verwaltungsbereich ist bereits mehr als 5 Jahre im Einsatz und hat ihre Grenzen erreicht. Beim Sever und auch bei den Arbeitsplätzen sind die Speicherkapazitäten erschöpft, bzw. sind aufgrund ständig notwendiger Programmverbesserungen –updates und –erneuerungen viele Komponenten nur mehr begrenzt einsetzbar. Auch stellt die Leistungsgeschwindigkeit, vor allem im GIS Bereich, ein Problem dar. Aus diesen Gründen wurde mit der Gemdat NÖ ein Konzept erstellt, die EDV wieder an den aktuellen Stand der Technik anzupassen.

Erforderlich sind: Neuer Sever und vier Arbeitsplätze mit den entsprechenden Komponenten und Lizenzen sowie dem Installationsaufwand. Eine Taschenlösung für das bestehende Bauamtsnotebook.

Im Zuge dieser Erneuerung ist es sinnvoll die bestehende Bauamtssoftware (wird nur noch bis Mitte 2012 gewartet) umzustellen. Weiters wird es auch notwendig, das Standesamt elektronisch zu führen.

Kosten: Hardware - € 15.470,40, Software - € 8.055,60

Zahlungsziele: 1/2 nach erfolgreicher Installation, 1/2 2012 oder 1/3 nach erfolgreicher Installation, 1/3 2012 und das restliche 2013 oder 36 Monatsraten; alles zinsfrei.

Im Zuge der Diskussion wird festgelegt, dass zumindest für die Erneuerung der Hardware noch 2 weitere Angebote eingeholt werden sollen. Ein Softwareumstieg soll nicht erfolgen.

Diskussionsredner: Franz Hahn, Engelbert Jonas, Günther Harsch, Johann Fink, Alois Linauer, Karl Schröfelbauer

**Antrag – Bürgermeister:** Der Gemeinderat möge beschließen, für die dringend notwendige Aktualisierung bzw. Erweiterung der Software die Gemdat NÖ, Korneuburg, zu beauftragen. Zum Vergleich der Hardware sollen 2 zusätzliche Angebote eingeholt werden. Diese soll dann den Bestbieter vergeben werden.

**Beschluss:** Der Antrag wird angenommen.

**Abstimmungsergebnis:** Einstimmig.

### **Punkt 9: Dienstvertrag Molterer Christa, Rösel Ulrike, Simone Darms**

**Sachverhalt:** In der Gemeinderatssitzung vom 29. Juni 2011 wurde die Aufnahme von Christa Molterer in den Verwaltungsdienst beschlossen. Der diesbezügliche Dienstvertrag ist ebenfalls vom Gemeinderat zu beschließen. Im Wesentlichen sind darin die Wirksamkeit mit 01.08.2011, die Einstufung im Dienstzweig 71, die Entlohnungsgruppe, die Anzahl der Wochenstunden sowie Vorrückungen, Abfertigungsvorsorge, Sozialversicherung und der Hinweis auf das NÖ Gemeinde-Vertragsbedienstetengesetzes 1976 (GVBG) LGBl. 2420 in der derzeit geltenden Fassung, geregelt.

Auch für Frau Ulrike Rösel ist noch der Dienstvertrag zu beschließen. Frau Ulrike Rösel war als Stützkraft im Kindergarten Gansbach tätig und wurde aufgrund der Pensionierung von Frau Erna Fink mit Juli 2011 als Kinderbetreuerin übernommen. Der diesbezügliche Dienstvertrag ist ebenfalls vom Gemeinderat zu beschließen. Im Wesentlichen ist darin die Wirksamkeit, die Einstufung im Dienstzweig 12, die Entlohnungsgruppe, die Wochenstunden sowie Vorrückungen, Abfertigungsvorsorge, Sozialversicherung und der Hinweis auf das NÖ Gemeinde-Vertragsbedienstetengesetzes 1976 (GVBG) LGBl. 2420 in der derzeit geltenden Fassung, geregelt. Ebenfalls ist für Frau Simone Darms ein Dienstvertrag zu beschließen. Frau Simone Darms ist als Stützkraft im Kindergarten Gansbach tätig und wurde aufgrund Überstellung von Frau Ulrike Rösel, befristet auf die Führung einer Integrationsgruppe im Kindergarten Gansbach mit Februar 2011 als Stützkraft eingestellt. Der diesbezügliche Dienstvertrag ist ebenfalls vom Gemeinderat zu beschließen. Im Wesentlichen ist darin die Wirksamkeit, die Einstufung im Dienstzweig 12, die Entlohnungsgruppe, die Wochenstunden sowie Vorrückungen, Abfertigungsvorsorge, Sozialversicherung und der Hinweis auf das NÖ Gemeinde-Vertragsbedienstetengesetzes 1976 (GVBG) LGBl. 2420 in der derzeit geltenden Fassung, geregelt.

Diskussionsredner:

**Antrag – Bürgermeister:** Der Gemeinderat möge die Dienstverträge mit Frau Christa Molterer, Frau Ulrike Rösel und Simone Darms beschließen.

**Beschluss:** Der Antrag wird angenommen.

**Abstimmungsergebnis:** Einstimmig.

### **Punkt 10: Mietvertrag ARGE Dunkelsteinerwald**

**Sachverhalt:** Im „alten Gemeindeamt“ wurden 2 Räume im Ausmaß von 23 m<sup>2</sup> für die ARGE Dunkelsteinerwald saniert. Der Mietvertrag wird mit dem Arbeitskreis Wachau – Regionalentwicklung, 3620 Spitz, Schlossgasse 3 abgeschlossen. Das Mietverhältnis beginnt am 01. September 2011 und wird auf unbestimmte Zeit vereinbart. Der Mietzins beträgt € 338,40 incl. Betriebs- und Heizkosten. Alle weiteren Bestandteile des Mietvertrages können im Original nachgeschlagen werden. Der Umzug von Gansbach nach Gerolding erfolgte Ende August 2011.

Diskussionsredner: Franz Hahn.

**Antrag – Bürgermeister:** Der Gemeinderat möge den Mietvertrag mit dem Arbeitskreis Wachau – Regionalentwicklung, 3620 Spitz, Schlossgasse 3, für die ARGE Dunkelsteinerwald, beschließen.

**Beschluss:** Der Antrag wird angenommen.

**Abstimmungsergebnis:** Einstimmig.

---

**Punkt 11: Förderungen: a) Aufschließungsabgabe, b) Pflegehilfe**

- a) Aufschließungsabgabe: Sachverhalt: Die Fa. „GUT“ Vertriebs GmbH, Spratzerner Kirchenweg 37, 3100 St. Pölten (Friedrich Willach) hat um Förderung der Aufschließungskosten für die am Grundstück Nr. 717/5 in der KG Gerolding errichtete Kleinbrauerei ersucht. Laut Gemeinderatsbeschluss vom 09. September 1977 wurde diese Art von Wirtschaftsförderung für Betriebsgründungen- bzw.-erweiterungen beschlossen. Im gegenständlichen Fall befindet sich jedoch nicht nur das Betriebsgebäude, sondern auch das Wohngebäude auf diesem Grundstück. Die Gesamtfläche dieses Grundstückes beträgt 1.997 m<sup>2</sup> und ist auch hierfür die Aufschließung vorzuschreiben. Diese beträgt € 13.406,30. Von den 1.997 m<sup>2</sup> verbleiben 467 m<sup>2</sup> für private Nutzung (Vorlage entsprechender Mietvertrag). Als Förderbasis soll der privat genutzte Flächenanteil (467m<sup>2</sup>) herangezogen werden. Es ergibt sich somit eine Förderung in Höhe von € 6.923,25.

Diskussionsredner: Franz Hahn, Christian Kitzwögerer, Alois Linauer, Franz Kaufmann, Günther Harsch, Johann Fink.

**Antrag – Bürgermeister:** Der Gemeinderat möge beschließen, von den Gesamtaufschließungskosten in Höhe von € 13.406,30 einen Betrag in Höhe von € 6.923,25 zu erlassen, wenn gegenständlicher Betrieb für mindesten 10 Jahre besteht und betrieben wird.

**Beschluss:** Der Antrag wird angenommen.

**Abstimmungsergebnis:** Mehrstimmig. (16 Stimmen dafür, 1 Stimme Enthaltung – Franz Hahn).

- b) Pflegehilfe: Sachverhalt: Von Fam. Peter und Ingrid Schindele, Häusling 2, besuchte die Tochter Nina im Schuljahr 2010/2011 die Volksschule in Gerolding. Nina benötigt aufgrund einer gesundheitlichen Einschränkung einmal am Vormittag professionelle Pflegehilfe. Diese Hilfestellung wird von der Organisation „Verein MOKI, Kottlingbrunn, übernommen. Die Kosten für diese mobile Kinderkrankenpflege haben für dieses Schuljahr € 1.831,50 betragen. Die Förderung durch das Land NÖ beläuft sich auf 1.416,91. Es ergibt sich daher ein Restbetrag in Höhe von € 414,62. Um Übernahme dieser Restkosten durch die Marktgemeinde Dunkelsteinerwald wird seitens der Fam. Schindele, Häusling, ersucht. Diese Förderung wurde bereits auch für das Schuljahr 2009/2010 gewährt. Laut Gesetz ist der Schulerhalter, in diesem Fall die Marktgemeinde Dunkelsteinerwald, jedoch nicht verpflichtet derartige Kosten zu übernehmen. Der Restbetrag soll dennoch zu 100% übernommen werden.

Diskussionsredner: Franz Hahn, Karl Schröfelbauer, Engelbert Jonas, Günther Harsch.

**Antrag – Bürgermeister:** Der Gemeinderat möge beschließen, den Restbetrag (€414,62 für das Schuljahr 2010/2011) für die Kosten der Betreuung von Nina Schindele, in der Volksschule in Gerolding, durch den Verein MOKI, zu übernehmen. Für das nächste Schuljahr ist ein neuerliches Ansuchen vorzulegen. Die generellen Förderbestimmungen sind im Protokoll der GR Sitzung vom Oktober 2009 geregelt.

**Beschluss:** Der Antrag wird angenommen.

**Abstimmungsergebnis:** Einstimmig.

---

**Punkt 12: Auftragsvergaben: a) Straßenbau, b) Straßenbeleuchtung**

- a) Straßenbau: Sachverhalt: Im Gemeindegebiet sind dieses Jahr noch einige Straßensanierungen durchzuführen. Es geht dabei unter anderem auch um die Aggsbacherstraße in Gansbach (wird gefördert über die Erhaltungsmaßnahmen) und in Häusling um den Brandweg (wird gefördert über Katastrophenschäden). Die Arbeiten sollen wiederum von der „ARGE Dunkelsteinerwald“

(Held&Francke / Zwettler Tiefbau) durchgeführt werden. Die Einheitspreise beruhen auf Basis des Angebotes vom Juli 2009.

Diskussionsredner:

**Antrag – Bürgermeister:** Der Gemeinderat möge beschließen, die Fa. „ARGE Dunkelsteinerwald“ (Held&Francke / Zwettler Tiefbau) mit den Straßenbauarbeiten zu beauftragen.

**Beschluss:** Der Antrag wird angenommen.

**Abstimmungsergebnis:** Einstimmig.

b) Straßenbeleuchtung: Sachverhalt: Im Gemeindegebiet müssen einige Straßenbeleuchtungen hinzugefügt werden. Vorerst sind 10 Stk. vorgesehen. 3 Angebote wurden hierzu eingeholt. Type Kandelaber-Aufsatzleuchte AHK3/E27 in Ral 6005:

Fa. Al Schreder GmbH, 1231 Wien € 653,70 inkl. MWSt.

Fa. Elektro Geitzenauer, 3121 Weyersdorf € 639,00 inkl. MWSt.

Fa. deco&lights GmbH, 8200 Gleisdorf € 638,00 inkl. MWSt.

Das Angebot der Fa. Elektro Geitzenauer, 3121 Weyersdorf, liegt um € 1,00 über dem der Fa. deco&lights GmbH, 8200 Gleisdorf. Den Zuschlag soll dennoch die Fa. Elektro Geitzenauer erhalten, da zum einen diese Firma Arbeiter aus der Marktgemeinde Dunkelsteinerwald beschäftigt und zum anderen in der Region ansässig ist.

Diskussionsredner:

**Antrag – Bürgermeister:** Der Gemeinderat möge beschließen, die 10 Stk. Straßenbeleuchtungen bei der Fa. Geitzenauer, Weyersdorf, mit einer Gesamtsumme in Höhe von € 7.668,00 ankaufen.

**Beschluss:** Der Antrag wird angenommen.

**Abstimmungsergebnis:** Einstimmig.

### **Punkt 13: Entschädigung – Totengräber**

Sachverhalt: Infolge von Grabungsarbeiten am Friedhof in Gansbach ist es zu Differenzen bei der Ausführung der Grabungsarbeiten und in weiterer Folge auch über die Entschädigungshöhe gekommen. So wird Herr Weinauer Michael die Arbeiten nur mehr fortführen wenn eine Erhöhung der Entschädigung gewährleistet ist. Die Entschädigung des Totengräbers soll daher mit Jahresbeginn von derzeit € 400,00 auf € 460,00 angehoben werden. Der Beschluss zur Änderung der Verordnung über die Höhe Friedhofsgebühren wird mit Ende des Jahres erfolgen.

### **Punkt 14: Verkauf Grundstück Nr. 60 KG Gansbach**

Sachverhalt: Für das gegenständliche Grundstück liegt derzeit ein Kaufanbot vor. Es handelt sich dabei um den ehemaligen Schulgarten in Gansbach. Für einen Verkauf müssen allerdings noch die grundbücherlichen Unklarheiten bzw. die Angliederung an die bestehenden Besitzverhältnisse geklärt werden.



\_\_\_\_\_  
(Bürgermeister)



\_\_\_\_\_  
(Schriftführer)

**ÖVP Dunkelsteinerwald**  
(Engelbert Jonas)

\_\_\_\_\_

**SPÖ**  
(Gerald Hochstätger)

\_\_\_\_\_

**GRÜNE Dunkelsteinerwald**  
(Franz Hahn)

\_\_\_\_\_

**FPÖ**  
(Markus Grohs)

\_\_\_\_\_